

DAS RHEINISCHE LANDESMUSEUM BONN  
RHEINISCHES AMT FÜR BODENDENKMALPFLEGE

im Jahr 1983

Bericht des Direktors

Museum

Ausstellungen

Im Landesmuseum wurden, z. T. in Verbindung mit anderen Veranstaltern, im Jahr 1983 folgende Ausstellungen gezeigt:

3. 12. 1982 – 16. 1. 1983 Danzig 1939 – Schätze einer zerstörten Gemeinde  
(Jüdisches Museum New York)
9. 12. 1982 – 9. 1. 1983 Object – Illusion – Reality  
(Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika)
30. 1. – 6. 3. 1983 Hermann Claasen: Das Ende
10. 3. – 24. 4. 1983 Ausgrabungen im Rheinland '81/82
17. 3. – 24. 4. 1983 Michael Burges: Lichtzeichen für eine imaginäre Landung der  
Extraterristen
7. 4. – 30. 4. 1983 Jan Hackaert: Schweizer Landschaften 1653–1656  
(Schweizer Botschaft)
8. 5. – 26. 6. 1983 Egal, Hauptsache gut  
(Deutsch-französisches Jugendwerk)
29. 6. – 14. 8. 1983 Das Hochkreuz bey Godesberg. Geschichte und Bedeutung eines  
Denkmals im Wandel der Jahrhunderte.
7. 7. – 14. 8. 1983 Manfred Leve: Aktionen, Vernissagen und Personen
14. 7. – 21. 8. 1983 Kunst der Fünfziger Jahre  
(Künstlerbund Baden-Württemberg e. V.)
1. 9. – 2. 10. 1983 Krcysztof Gieraltowski: Polen-Porträts
8. 9. – 9. 10. 1983 Jacoba von Heemskerck (1876–1923)  
(Niederländische Botschaft, Württembergischer Kunstverein,  
Stuttgart)
27. 10. 1983 – 15. 1. 1984 Back to the USA. Amerikanische Kunst der Siebziger und Achtzi-  
ger

8. 12. 1983 – 22. 1. 1984 Frühe Phöniker im Libanon  
(Institut für Vor- und Frühgeschichte und Vorderasiatische  
Archäologie der Universität Saarbrücken)

## Veranstaltungen

### Regelmäßige Führungsreihen

33 Sonntagsführungen, 35 Mittwochsvorträge, 8 Führungen 'Wissenschaftler führen an Denkmälern des Rheinlandes', 34 Führungen und Vorträge 'Senioren-Treff' für ältere Mitbürger, 27 Führungen und Lichtbildgespräche für Kinder und Jugendliche der Reihe 'Wir entdecken Geschichte und Kunst'. Dazu Sonderführungen in den Ausstellungen 'Ausgrabungen im Rheinland '81/82', 'Egal, Hauptsache gut' und 'Back to the USA'.

### Sonderveranstaltungen

Zu den Ausstellungen 'Ausgrabungen im Rheinland '81/82', 'Egal, Hauptsache gut' und 'Back to the USA' wurden eigene Rahmenprogramme von Führungen, Vorträgen und anderen Veranstaltungen angeboten. – Das Arbeitsamt Bonn bot im Juni eine Vortragsreihe zur Berufsfindung an. – Bei der Bundestagswahl am 6. März war der Schulraum wieder Wahllokal für das Baumschulviertel. – Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz beging am 3. 11. sein zehnjähriges Bestehen mit einem Festakt. – Wohltätigkeitsauktionen führten der Bürgerkreis Landeskrankenhaus und amnesty international durch. – Größere Veranstaltungen waren der 'Tag des Museums V' am 12./13. 11. mit 2 536 und der zweite Kunsthandwerkermarkt der GEDOK am 4./5. 12. mit 3 638 Besuchern.

### Vorträge und Diskussionen

In der Reihe 'Vorträge des Rheinischen Landesmuseums Bonn zur Kunst- und Kulturgeschichte' sprachen Rainer Jochims, Werner Busch, Karlheinz Nowald, Kaspar König und Bernhard Kerber. – Folgende Vereine und Gesellschaften benutzten unsere Räume für Vorträge und Diskussionen: Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande (7), Deutsch-griechische Gesellschaft (6), Bonner Heimat- und Geschichtsverein und Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz (je 5), Gesellschaft für deutsch-chinesische Freundschaft (4), Agfacolor, Deutsch-jemenitische Gesellschaft, Eifel-Verein, Horus-Buchhandlung, Kneipp-Verein, Montag-Club und Volkshochschule der Stadt Bonn (je 1). – Podiumsdiskussionen zu Problemen der Bonner Denkmalpflege boten die Volkshochschule der Stadt Bonn und der Bonner Heimat- und Geschichtsverein.

### Tagungen und Zusammenkünfte

Teilweise mehrere Zusammenkünfte hielten in Räumen des Landesmuseums der Förderkreis Jugend im Museum und die Bonner Münzfreunde ab. – Der Vorstand des Deutschen Museumsbundes traf sich zu einer Sitzung. – Ihre Mitgliederversammlungen hatten in unseren Räumen der Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande, der Bonner Heimat- und Geschichtsverein, das Colloquium Humanum, der Eifelverein und der Förderkreis Jugend im Museum.

### Empfänge

Mehrere Gesellschaften nutzten Räume des Rheinischen Landesmuseums Bonn zu Empfängen anlässlich von Kongressen: der Kongreß für Neonatologie und die Tagung der Dt. Gesellschaft

für Hygiene und Mikrobiologie; der WDR gab einen Empfang zur Einrichtung des Landesstudios Bonn. Im Rahmen einer Feierstunde mit Empfang verlieh der Landschaftsverband Rheinland das Clemen-Stipendium.

#### Filmveranstaltungen

Das Film-Forum der Volkshochschule Bonn zeigte die Reihen 'Werner-Fassbinder-Retrospektive' und 'Die Filme von Volker Schlöndorff und Margarethe von Trotta'. – Der Arbeitskreis Selbständiger Kulturinstitute zeigte an vier Tagen eine Reihe 'Filme aus der NS-Zeit'. Zwei Filmabende bot die Volkshochschule Bonn mit der Deutsch-koreanischen Gesellschaft, je einen die Deutsch-indische Gesellschaft und die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit.

#### Musikalische Veranstaltungen

6 Museumskonzerte des Chur-Cölnischen Orchesters unter Prof. Heribert Beissel, dazu ein Sonderkonzert für das Auslandsamt der Universität Bonn. 7 Barock-Konzerte der Musica antiqua Köln, 6 Konzerte 'Musik aktuell', 3 Veranstaltungen im Rahmen des deutsch-französischen Jazz-Treffens des Deutsch-französischen Jugendwerkes. Zweimal gastierten Harald Hoeren mit Cembalomusik, das Ensemble Eskarpin und ein philippinischer Chor. 'Weltliche A-capella-Werke für gemischten Chor' war der Titel zweier Konzerte, bei denen der Madrigalchor Aachen, der Westfälische Kammerchor Münster, das Norddeutsche Brahmsensemble Hamburg und Cantiqua Düsseldorf auftraten. Konrad Junghänel gab einen Lautenabend, R. Stutz ein Gitarrenkonzert, Prof. Massenkeil ein Wagner-Recital. Barbara Ronte und Siegfried Kobilza spielten Musik für Cello und Gitarre. Das Kulturamt der Stadt Bonn veranstaltete einen japanischen Musikabend und eine Wagner-Performance, das Tagore-Institut einen Abend mit indischer Musik. Weiterhin musizierten das Barockensemble 'le Phénix', die Bonner Sinfonietta, der Bonner Kammerchor mit dem Collegium Cantorum, 'das junge orchester bonn', das Mandolinen-Orchester Bonn und 'Big Bonn Special'. 'Jazz aktiv' war der Titel eines Seminars der Volkshochschule Bonn.

#### Theater

10 Aufführungen der Gruppe 'Les élèves de la pantomime'; Pantomime boten auch die Gruppe SPOT in 8 und Hugo Leon Palm in 4 Veranstaltungen. Das Theater Central spielte in insgesamt 12 Aufführungen 'Tote ohne Begräbnis' von J.-P. Sartre und 'Medea' von J. Anouilh und brachte 5 Abende im Rahmen der Euro-Theatertage. In 14 Aufführungen spielte das Théâtre Bohémien 'Kalldewey-Farce' von B. Strauß und 'Frank V.' von F. Dürrenmatt. Déjà-wü spielte fünfmal 'Tango' von Mrozek, das Kirberg-Theater viermal 'Der Menschenfeind' von H. M. Enzensberger, das Bonner Kindertheater dreimal 'Die Märchenlokomotive' und die Theatergruppe des Gymnasiums Troisdorf-Sieglar zweimal die 'Lysistrata' von Aristophanes. Das Theateratelier Boswil spielte 'Von Narr zu Narr'. Das Deutsch-französische Jugendwerk brachte zur Ausstellung 'Egal, Hauptsache gut' dreimal das Puppenspiel 'Das trojanische Pferd'. An vier Nachmittagen lud wieder Dieter Garnier zu seinen Zaubereien, an zwei Abenden gastierte das Kabarett 'Bonnoptikum' mit seinem Programm 'Wir schröpfen aus dem Volle'.

#### Lesungen

Lesungen veranstalteten die Deutsch-jemenitische Gesellschaft und das Kulturamt mit der Konrad-Adenauer-Stiftung. Eine weitere Lesung neuer amerikanischer Literatur enthielt das Rahmenprogramm zur Ausstellung 'Back to the USA'. Wieder gestaltete Cornelia Kühn-Leitz einen Rezitationsabend: 'Hier stehe ich. Gott helfe mir'. Martin Luther in seinen Thesen, Predigten, Briefen und Liedern.

## Schulen

Die Zahl der Schulklassen blieb konstant: in 754 Klassen kamen 18 535 Schüler. Groß war gerade in diesem Jahr die Zahl der Projekte, die vom Museum betreut wurden oder bei denen wir die Lehrer bei ihren vorbereitenden Überlegungen berieten. In 7 Lehrer-Nachmittagen informierten wir wieder über die Möglichkeiten, das Museum für den Schulunterricht zu nutzen. Von der Möglichkeit, Anschauungsmaterial auszuleihen, wurde von den Schulen reger Gebrauch gemacht.

## Beratung

Die regelmäßigen Beratungsstunden am Mittwoch-Nachmittag wurden mit regem Zuspruch fortgeführt.

## Förderkreis Jugend im Museum e. V.

An außerschulischen Kinder- und Jugendveranstaltungen des 1971 gegründeten und 1983 aus 355 Mitgliedern bestehenden 'Förderkreises Jugend im Museum e. V.' nahmen im Jahr 1983 rund 22 503 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis über 20 Jahren teil.

Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

Während der jeweiligen Schulferien 'Ferien im Museum' für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren mit den Themen 'Wir entdecken die Renaissance' – 'Wir entdecken die Gotik' – 'Wir entdecken die Zeit des Barock und Rokoko' – 'Wir entdecken die Welt des barocken Theaters' – 'Wir entdecken Drucktechniken'. Parallel zu den 'Ferien im Museum' Bildungsfreizeitaufenthalte für 11- bis 14jährige und Jugendliche ab 14 Jahren mit den jeweiligen Themen der 'Ferien im Museum' in Kronenburg und Aremberg. Musikfreizeitaufenthalt für Jugendliche ab 11 Jahren in Altenberg. Studien- und Bildungsreise: Osterferien 'Wir entdecken Kreta und Thera'.

Wöchentliche Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren während der Schulzeit mit den Kursen 'Wir töpfeln und modellieren im Museum' – 'Wir spielen Theater' (nur bis zum Herbst) – 'Wir machen Email' – 'Wir gestalten eine Wand' – 'Wir bauen Musikinstrumente' (nur August/September) – 'Wir musizieren'.

Sonderveranstaltungen: Bibellesung zu Karfreitag – Ostereiersuchen im Museum – Busfahrten u. a. nach Köln (Rathaus, Dom, Wallraf-Richartz-Museum) – Rheydt – Siegburg – Altenberg – Brühl – Benrath – Egers – Saffig – Fraukirch – Besuch der Hl. Stiege auf dem Kreuzberg/Bonn – Mitarbeiterfahrten nach Köln, Siegburg, Altenberg, Brühl, Düsseldorf – Musikalische Wochenenden zu Pfingsten und 1. und 3. Advent – Bau einer Laute – Bau einer Orgel – Lichtbildervorträge über Bildungs- und Studienreise 'Kreta und Thera' (5 Abende und Grillabend).

Monatliches Treffen der Mitglieder im Museum zu Information, Erfahrungsaustausch, Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen. – Wöchentliches Treffen der ehrenamtlichen Mitarbeiter der 'Ferien im Museum' zur Vorbereitung der jeweiligen 'Ferien im Museum'.

## Information

Die Museumszeitschrift 'Das Rheinische Landesmuseum Bonn' machte – wieder in 6 Heften – ein breiteres Publikum mit den Arbeiten des Hauses bekannt. Zweimonatlich erscheinende Faltblätter kündigten das Veranstaltungsprogramm an. Die Massenmedien wurden in Zusammenarbeit mit der Pressestelle des Landschaftsverbandes Rheinland laufend über die Arbeit des Museums unterrichtet. Zu den Ausstellungen und Großveranstaltungen fanden Pressekonferenzen statt. Mitarbeiter des Museums gaben mehrfach Interviews für Presse, Rundfunk und Fernsehen.

## Museumsbesuch

Die Besucherstatistik für 1983 zeigt:

Schüler in Klassen (754)	18 535
Teilnehmer an Kinder- und Jugendprogrammen	9 066
Besucher in Gruppen (166)	1 975
Einzelbesucher	46 873
Teilnehmer an Mittwochs-vorträgen	2 455
Teilnehmer an Sonntagsführungen	1 751
Teilnehmer am Seniorentreff	1 081
Teilnehmer an Lehrernachmittagen	129
Teilnehmer an sonstigen Führungen und Vorträgen	3 061
Teilnehmer an Konferenzen, Eröffnungen, Empfängen	3 639
Teilnehmer am Film-Forum	5 420
Besucher von Konzerten	6 763
Besucher von Theatervorstellungen	10 074
Besucher von Beratungsstunden	456
Gesamtbesucherzahl	111 278

## Leihgaben zu Ausstellungen

1983 war das Rheinische Landesmuseum mit Leihgaben vertreten u. a. in der Ausstellung 'Spiegel des täglichen Lebens. Archäologische Funde des Mittelalters aus Köln' im Kölner Stadtmuseum mit einer Hansa-Schüssel und zahlreichen Glasfragmenten; in der Ausstellung 'Verboten – verfolgt. Bildende Kunst im Dritten Reich' in Duisburg mit H. Davringhausens Bild 'Der General'; in der Ausstellung 'De vrucht van het verleden / Niederländische Stilleben von Brueghel bis Van Gogh' in Amsterdam und Braunschweig mit drei Stilleben von A. Mignon, J. Hannot und J. van Walscapelle; in der großen Ausstellung 'Martin Luther und die Reformation in Deutschland' in Nürnberg mit B. Bruyns 'Versuchung Christi durch den Teufel in Gestalt Martin Luthers' und dem Siegburger Trichterhalskrug mit Papst-Teufel-Doppelkopf; in der Ausstellung 'Wer zeigt sein wahres Gesicht?' in Recklinghausen mit F. M. Jansens Bild 'Masken'; in der Ausstellung 'Evangelisches Abendmahlsgerät' in Unna und Rheydt mit zwei silbernen Abendmahlskelchen und schließlich mit mehreren Leihgaben in der großen Ausstellung 'Spätantike und frühes Christentum' in Frankfurt.

Regionalmuseum Xanten  
des Rheinischen Landesmuseums Bonn

## Ausstellungen

Im Regionalmuseum Xanten wurden 1983 folgende Ausstellungen gezeigt:

17. 4. – 12. 6. 1983 Klaus Evertz, Malerei (Kunstkreis Xanten)  
 23. 10. – 27. 11. 1983 Anna Kubach-Wilmsen, Stein-Bibliothek, Hommage à Déjaiffe.  
 (Zusammen mit dem Niederrheinischen Kunstverein und dem  
 Kunstkreis Xanten)  
 4. 12. 1983 – 15. 1. 1984 Klaus Gärtner, Reliefs und Grafik (Kunstkreis Xanten)  
 11. 12. – 25. 12. 1983 Otto Marx, Zeichnungen (Kunstkreis Xanten)

## Veranstaltungen und Information

Im Berichtsjahr wurde die stadtgeschichtliche Abteilung fertiggestellt, sie konnte am 10. 7. eröffnet werden. Zur Einführung in diese neue Abteilung wurden 1 Lehrernachmittag und 2 Kurse für Museumsführer angeboten. Am 11. 3. fand ein Kolloquium zur Museumspädagogik im RMX/APX statt, außerdem Seminare der Gesamthochschule Essen und Universität Bochum. Am 3. 3. gab es einen Bericht über den Workshop Xanten 1981 (Hochschule für Bildende Künste Hamburg / Académie des Beaux Arts Bourges). In der Vortragsreihe 'Zu Archäologie und Geschichte' wurden 11 Vorträge gehalten, von Mitarbeitern des RLMB/APX/RMX; ferner von 5 Gästen: W. Radt, O. und U. Höckmann, A. Peschlow-Bindokat, J. E. Bogaers. Die Gastvorträge wurden gemeinsam mit der VHS und dem NAVX veranstaltet. Der Förderkreis e. V. des RMX veranstaltete 4 Konzerte und 1 Pantomimenvorstellung, der Kunstkreis (außer den erwähnten Ausstellungen) 1 Theateraufführung. Die Volkshochschule zeigte an 5 Abenden Filme.

Das RMX war weiter an der Neueinrichtung des Informationszentrums im APX beteiligt und ebenso an der Planung zur Ausstattung von 3 Räumen des Hauses am Hafentor und zur Ausgestaltung der Herberge.

## Museumsbesuch

Die Besucherstatistik für 1983 zeigt:

Besucher an Tagen mit freiem Eintritt	13 820
Sonstige Besucher (davon 151 Gruppen von Erwachsenen und 813 Gruppen von Kindern und Jugendlichen)	48 564
Gesamtbesucherzahl	62 384

Im Archäologischen Park Xanten wurde der auf der Feldseite vor dem Burginatum-Tor gelegene Kanal in seinem Mauerwerksbefund in einer Länge von 20 m gesichert, der Abwasserkanal des Kardo maximus bis zur Einmündung in den West-Ost-verlaufenden Hauptkanal wiederhergestellt. Auf der Stadtseite wurde das Fundament des nordöstlichen Porticus Pfeilers bis zum heutigen Bodenniveau rekonstruiert. Im Thermenbereich wurde der ergrabene Brunnenbefund gefestigt und mit der Aufmauerung in Ziegel begonnen. Am nördlichen Herbergsflügel wurden bisher nicht restaurierte Mauerwerkspartien stabilisiert, zugleich wurde der Kellerbefund unter der Porticus des Nordflügels restauriert und der Kellerraum rekonstruiert. Mit der Restaurierung an den Fundamenten der Herbergsthermen wurde begonnen.

Bei den Rekonstruktionsarbeiten konnte der 1. Bauabschnitt der Herberge abgeschlossen werden, die Installationsarbeiten wurden eingeleitet. Der 2. Bauabschnitt war bis Jahresende weitgehend fertiggestellt. Im Herbst wurden die Rekonstruktionsarbeiten an der Toranlage des Burginatum-Tors begonnen. Am Hafentempel wurde das Tempelpodium plattiert.

Im Berichtsjahr wurde das Informationszentrum mit völlig neuem, umfassenderem Programm eröffnet.

Im August fanden an 6 Abenden die ersten Festspielerbietungen im Amphitheater statt (Tschaikowsky, Schwanensee), am 17./18. September trat die Ermine Street Guard im Amphitheater auf.



1 Johann Hulsman, Kreuztragung Christi.

## Neuerwerbungen

### Mittelalter und Neuzeit

*Johann Hulsman*, tätig in Köln 1632–1646. Kreuztragung Christi, ca. 1640. Öl auf Leinwand (doubliert), H. 141 cm, Br. 170 cm.

Inv.-Nr. 83.2031 (Abb. 1). – Erworben mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Lit.: H. M. Schmidt, 'Die Kreuztragung Christi' von Johann Hulsman. Das Rheinische Landesmuseum Bonn 1/1984, 4 ff.

*Heinrich Anton Mücke*, 1806–1891. Übertragung des Leichnams der Hl. Katharina zum Berge Sinai. Signiert unten rechts: H. Mücke. Öl auf Leinwand, H. 73,4 cm, Br. 103,6 cm. Eine 1836 datierte kleine Farbskizze zu dieser Komposition befindet sich im Kunstmuseum Düsseldorf, eine größere Fassung aus demselben Jahr in der Ostberliner Nationalgalerie.

Inv.-Nr. 83.2030 (Abb. 2). – Erworben mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Lit. zur Düsseldorfer Version: I. Markowitz, Die Düsseldorfer Malerschule, Kat. Kunstmuseum Düsseldorf (1969) 221 f. – Die Düsseldorfer Malerschule, Ausst.-Kat. Düsseldorf (1979) Nr. 170.



2 Heinrich Anton Mücke, Übertragung des Leichnams der Hl. Katherina zum Berg Sinai.



3 Xaver Streifensand nach Jakob Becker, Das Gewitter





4–5 Humpen mit Jäger und Steinböcken in Ranken.

*Xaver Steifensand*, 1809–1876, nach Jakob Beckers Gemälde 'Das Gewitter' (1840). Jahrgabe des Kunst-Vereins für die Rheinlande und Westfalen 1843/44. Stahlstich. H. 33 cm, Br. 45 cm (Bildfeld).

Inv.-Nr. 83.2034 (Abb. 3).

Lit.: F. v. Boetticher, *Malerwerke des 19. Jahrhunderts I* 1 (1891) 63 Nr. 13.

Kleine Nachbildung der 'Igeler Säule', nach dem Modell von Heinrich Zumpft (1828), Kgl. preußische Eisengießerei Saynerhütte. Eisenguß, schwarz gefirnist, Steinsockel. H. mit Sockel und Adler 56,5 cm, ohne Sockel 48 cm.

Inv.-Nr. A 1470. – Erworben durch den Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande.

Lit.: I. Krueger, *Facsimile in Miniatur. – Zur Entstehung und Geschichte des Modells der Igeler Säule aus der Sayner Hütte*. *Trierer Zeitschr.* 48, 1985, 227 ff.

*Humpen* mit Jäger und Steinböcken in Ranken. Höhr-Grenzhausen, Simon Peter Gerz I., Ende 19. Jahrhundert. Blaugraues salzglasiertes Steinzeug mit Reliefauflagen. Marke: Krug im Dreieck (ab 1896), Modellnr. 713. H. 14,5 cm.

Inv.-Nr. 83.2028 (Abb. 4–5).

## 20. Jahrhundert

*Peter Brüning* (Düsseldorf 1929–1970 Ratingen)

Ohne Titel, 1958

Öl auf Leinwand; 114 × 144 cm

Bezeichnet unten rechts: Brüning 58

Inv.-Nr. 83.2037 (Abb. 6)



6 Peter Brüning, Ohne Titel.

Erworben mit Unterstützung des Kultusministers des Landes Nordrhein-Westfalen.

Lit.: Ausst.-Kat. P. Brüning, Galerie 22, Düsseldorf (1958) Abb. – R.-G. Dienst, Peter Brüning (1973) 32, Abb. u. Text S. 8.

*Antonius Höckelmann* (geb. 1937 in Oelde/Westf; lebt in Köln)

Traber mit Maske, 1982

Farbstift auf Karton; 50 × 70 cm

Bezeichnet unten links: Antonius Höckelmann 1982

rückseitig: Traber mit Maske

Inv.-Nr. 83.2215 (Abb. 7)

*Ulrich Rückriem* (geb. 1938 in Düsseldorf; lebt in Köln und Hamburg) 'Stein des 10. Oktobers 1981', 1981

Anröchter Dolomit. Zwei im Abstand von ca. 50 cm aufgestellte Stelen, H. je 260 cm; Grundflächen: a) 94 × 110 cm; b) 80 × 110 cm.

Inv.-Nr. 83.2029

Erworben mit Unterstützung des Kultusministers des Landes Nordrhein-Westfalen.

Nach seiner Teilnahme an der großen Bonner Friedensdemonstration vom 10. Oktober 1981 gab der Künstler seiner zunächst in dieser Hinsicht neutralen Skulptur diesen Titel.

Lit.: H. M. Schmidt, Neue Akzente im Museum, Leihgabe für die Moderne Sammlung, in: Das Rhein. Landesmuseum Bonn 1/1982, 10; 12.

*Josef Neuhaus* (geb. Essen 1923; lebt in Neuss)

Relief 1976–10, 1976

Holz, weiße Farbe; 90 × 90 × 3,5 cm

Bezeichnet rückseitig: R 1976–10 Josef Neuhaus

Inv.-Nr. 83.2033

Lit.: Ausst.-Kat. 'Josef Neuhaus – Plastiken und Reliefs'. Moderne Galerie des Saarland-Museums Saarbrücken (1982) 33; vgl. Relief 1976–9, Abb. S. 55.

*Kurt Schwippert* (Solingen 1903–1983 Mayen)

Tanzende, 1929

Bronze; H. 25,6 cm

Bezeichnet auf der Plinthe: K. Schwippert 29

Inv.-Nr. 83.2216 (Abb. 8)

Kleine Stehende mit Tuch, 1938

Bronze; H. 37,5 cm

Bezeichnet auf der Plinthe: K. Schwippert 38

Inv.-Nr. 83.2217 (Abb. 9)

Kurz vor seinem Tod verfügte der Künstler diese beiden Skulpturen zusammen mit 30 weiteren seiner Werke (Inv.-Nr. 83.2218–83.2247; davon 8 in Bronze, 9 in Gips, 14 in Steinzeug) als Stiftung für das Rheinische Landesmuseum Bonn.

7 Antonius Höckelmann, Traber mit Maske.





8 Kurt Schwippert,  
Tanzende.



9 Kurt Schwippert,  
Kleine Stehende mit Tuch.

Lit.: Die Werke Kurt Schwipperts sind alle, mit Abbildungen, erfasst in: Kurt Schwippert, Werkverzeichnis der Plastik, zusammengestellt von F.-J. Heyen, mit einer Einführung von H. M. Schmidt (1983).

## Archäologische Bodendenkmalpflege

Wie schon in den vorangegangenen Jahren blieben auch in diesem Jahr offene Stellen im Bereich der Bodendenkmalpflege unbesetzt. Dadurch war es nicht möglich, in den einzelnen Außenstellen eine flächendeckende Betreuung der Arbeitsgebiete zu erzielen. Wie in den früheren Berichtsjahren wurde ein Teil der bodendenkmalpflegerischen Aufgaben an Mitarbeiter von Ausgrabungsfirmen vergeben. Zusätzlich halfen wiederum befreundete Institute und Einrichtungen, so die Institute für Ur- und Frühgeschichte der Universitäten Köln und Frankfurt, das Landschaftsmuseum Burg Linn in Krefeld sowie das Niederrheinische Museum in Duisburg durch Übernahme von Rettungsgrabungen.

Mitte des Jahres 1983 wurde der Abteilungsleiter der Bodendenkmalpflege, Dr. G. Müller, zur Fertigstellung seines Neuss-Manuskriptes von der Abteilungsleitung freigestellt. Die Aufgaben

der Abteilungsleitung wurden in der Folge von den Herren Gechter, Horn und Kunow zusätzlich zu ihrem eigenen Tätigkeitsbereich wahrgenommen. Erstmals erhielt die Abteilung Bodendenkmalpflege in diesem Jahr eine Volontärstelle.

Der Schwerpunkt der Ausgrabungstätigkeit lag wie im Vorjahr in den Bereichen der Außenstelle Niederzier (Braunkohlentagebaugebiete Weisweiler, Frimmersdorf und Hambach) und im Archäologischen Park Xanten (Wiederaufbau der Colonia Ulpia Traiana). Hinzu kam eine Großgrabung im Innenstadtbereich von Bonn. Insgesamt wurden neben zahlreichen Notbergungen und Einzeluntersuchungen 78 größere Grabungen durchgeführt.

Die Fundstellenkartei im Ortsarchiv wurde durch neue Fundmeldungen laufend ergänzt. Im Berichtsjahr wurde mit der Umstellung des Ortsarchivs begonnen. Die rund 20 000 archäologischen Fundstellen im Rheinland, die bisher auf etwa 110 topographischen Karten des Maßstabes 1 : 25 000 eingezeichnet waren, wurden auf etwa 3500 Blätter der Deutschen Grundkarte im Maßstab 1 : 5 000 übertragen. Gleichzeitig wurde nach einem auf dem geographischen Vermessungsnetz beruhenden Zahlenschlüssel eine Neuordnung der bisher nach Gemeinden und Kreisen gegliederten Fundstellenkartei und der Ortsakten vorgenommen, so daß bestehende und zukünftige Gebietsreformen unberücksichtigt bleiben können. Überdies wurde durch den Zahlenschlüssel eine Voraussetzung für die EDV-Erfassung geschaffen, mit der im Dezember des Berichtsjahres ebenfalls begonnen wurde. Als Pilotprojekt dienten die ca. 2000 Fundstellen des Stadtgebietes von Bonn. Die im Jahre 1982 begonnene Aufarbeitung der Fundstellen in den Stadtbereichen Bonn, Xanten und Aachen konnte abgeschlossen werden.

Als Träger öffentlicher Belange mußte das Rheinische Landesmuseum Bonn/Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege im Berichtsjahr 1640 Vorgänge bearbeiten, die sich auf 2342 Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, Abgrabungsanträge etc. bezogen. Hierzu wurden die entsprechenden Stellungnahmen abgegeben.

Für die Luftbildarchäologie erwies sich das Jahr 1983 als meteorologisch besonders günstig. In 150 Flugstunden wurden 488 bislang unbekannte Objekte fotografisch erfaßt.

Für folgende Ausgrabungen wurde das Vermessungsnetz erstellt: Xanten, Kr. Wesel; Mechernich-Breitenbenden, Kr. Euskirchen; Rövenich, Kr. Euskirchen; Nideggen-Abenden, Kr. Euskirchen; Troisdorf, Rhein-Sieg-Kreis; Hürth-Fischenich, Erftkreis, und Bonn-Innenstadt.

Die Inventarisierung ortsfester Bodendenkmäler wurde im Auftrage des Ministers für Landes- und Stadtentwicklung weitergeführt. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 132 Bodendenkmalblätter erstellt und den Unteren Denkmalbehörden mit der Bitte um Unterschutzstellung und Listeneintragung der entsprechenden Objekte gemäß DSchG zugeleitet. Abgeschlossen wurde die Bodendenkmalaufnahme im Kreis Viersen und für die Stadt Bergheim, Erftkreis. In diesen Gebieten lagen die thematischen Schwerpunkte im Bereich der Landwehren, befestigten Hofanlagen und Wasserburgen. Zusätzlich begannen die Vorbereitungen und Erfassung von ca. 150 Bodendenkmälern in den Ruhrgebietsstädten Duisburg, Essen, Oberhausen und Mülheim a. d. Ruhr.

#### Ehrenamtliche Mitarbeiter

Alsters, G., Pfarrer, Xanten 2 – Marienbaum; Arens, H.-P., Werkstoffprüfer, Duisburg 25; Arenz, H., Bürgermeister, Alfter-Oedekoven; Bauer, S., Verw.Ang., Königswinter; Baumgarten, G., Vermessungstechniker, Bonn-Mehlem; Bender, W., Apotheker, Düren; Benschberg, J., Landwirt, Weilerswist-Lommersum; Berghoff, F., Dipl.-Ing., Architekt, Neuss; Bertges, M., Landwirt i. R., Nettetal 1; Billen, W., Rektor, Bedburg-Hau; Bischofs, K., Oberamtsrat a. D., Selfkant; Bodin, G., Berufssoldat, Hennef 1; Bongartz, H.-P., Kraftfahrer, Bedburg-Kirdorf; Bös, B., M. A., Archäologe, Aachen; Breuer, G., Lehrer, Wachtberg-Villip; Breuer, J., Rentner, Jüchen-Damm; Butzke, H., Dipl.-Forstwirt, Tönisvorst;

Cramer, R., Dr., Ministerialrat, Bonn 3; Dassel, W., Dipl.-Ing., Kevelaer 3; Dawid, H.-D., Dipl.-Ing., Euskirchen; Diedenhofen, W., Oberstudienrat, Kleve 1; Diete, R., Vermessungstechniker, Euskirchen; Duell, H., Oberamtsrat, Hürth-Hermülheim; Emondts, R., Ing., Obersteiger i. R., Herzogenrath; Ersfeld, H. J., Hauptschullehrer, Eitorf/Sieg; Esser, A., Rektor, Erftstadt-Blessem; Euler, H., Friseurmeister, Remscheid; Fenzl, W., Dr., Chemiker, Mülheim/Ruhr; Förster, H.-P., Maschinen-Ing., Wesseling; Frankewitz, St., stud. phil., Straelen; Franzen, W., Elektromechaniker, Mönchengladbach 1; Friedrich, H., Rektor i. R., Wesel; Giersberg, A., Beamter a. D., Bonn-Bad Godesberg; Gillessen, L., Museumsleiter, Erkelenz-Gerderath; Grünkorn, F., Studiendirektor i. R., Bonn 1; Haedeke, H.-U., Dr., Museumsdirektor, Solingen 1; Hake, F., Reg.-Hauptsekretär a. D., Düren-Gürzenich; Hampel, B., Lehrer, Leverkusen 31; Hank, G., Oberstudienrat, Königswinter; Hansen, P., Rentner, Titz-Rödingen; Härter, G., Rentner, Moers 3; Heeg, E., Sonderschullehrer, Frechen; Heinen, P. J., Beamter, Kerpen-Horrem; Henseler, H., Landwirt i. R., Bonn-Lengsdorf; Hermes, P., Bauingenieur, Weilerswist-Lommersum; Hesse, H., Kraftfahrer, Viersen 1; Hesse, M., Verw.Angest., Viersen 1; Höhner, B., Expedient, Kerpen; Horster, M., Rentnerin, Krefeld; Hötzel, W., Bauzeichner, Bornheim; Hundhausen, E., Dentist, Windeck-Sieg 1 – Schladern; Hundt, M., Exportkaufmann, Rommerskirchen; Huppertz, H., Magazinverwalter, Mönchengladbach 1; Hustermeier, J., Vermessungstechniker i. R., Duisburg 14; Jansen, H., Dipl.-Ing., Erkelenz-Lövenich; Jansen, I., Hausfrau, Erkelenz; Jansen, J. P., Postbeamter, Erkelenz; Jauch, E., Lehrer, Kreuzau-Winden; Jeremias, M., Lehrer i. R., Wermelskirchen-Dabringhausen; Junghans, H.-P., Ingenieur, Kerpen-Sindorf; Kalthoff, K.-H., Verw.Angest., Xanten; Kersten, M., Beschäftigungstherapeut, Kleve; Klaffen, J., VS-Rektor i. R., Selfkant-Höngen; Kleinbudde, E., Student, Dormagen 11; Knieriem, M., Stadtoberkustos, Wuppertal 2; Kock, W., Museumsleiter, Kleve; Köller, J., Rentner, Hürtgenwald; Köppe, D., Chemiefachwerker, Leverkusen 1; Koppers, G., Beamter, Geldern; Köster, J., Rentnerin, Kaarst; Kraus, H., Steuerrat a. D., Wipperfurth; Krause, H., Pensionär, Overath; Kronsbein, St., Student, Krefeld; Lanser, P., Dipl.-Geologe, Gladbeck; Lehmann, U., Konrektorin, Mönchengladbach 2; Lennartz, H. J., Dr. med. vet. i. R., Bergisch Gladbach 1; Lipp, J., Handlungsbevollmächtigter, Grefrath-Oedt; Löns, G., Oberstudiendirektor a. D., Wuppertal-Barmen; Lucht, H., Steuerberater, Rösrath 3; Mehlau, H. W., Dr. Ing., Architekt, Wiehl; Mennen, A., Landwirt, Mönchengladbach 5; Meuskens, H.-K., Dipl.-Ing. Verm., Goch; Müller, H., Berufssoldat a. D., Bonn-Bad Godesberg; Müller, H., Konrektor, Viersen 1; Mummmenthey, K. A., Bergbau-Ing. i. R., Moers-Scherpenberg 1; Münch, W., Museumsleiter, Wülfrath; Neumann, H., Dr., Versicherungsdirektor i. R., Mechernich-Lorbach; Ney, M., Bauleiter, Swisttal-Odendorf; Oberkinkkhaus, H., Techn. Verkaufsleiter, Pulheim-Sinnersdorf; Offergeld, K. H., Sprachtherapeut, Bonn-Oberkassel; Otten, E., Installateur, Mönchengladbach 2; Piepers, W., Dr., Archäologe i. R., Meckenheim; Pirling, R., Dr., Museumsdirektorin, Krefeld 12; Platz, K. P., Rentner, Bergisch Gladbach 3; Potreck, F., Rektor, Velbert 15; Pufahl, M. A., Polizeihauptmeister i. R., Übach-Palenberg; Redenius, H. D., Bauingenieur (grad.), Jülich; Rhiem, H. W., Vermessungstechniker, Weilerswist 2; Röttgen, Th., Rentner, Erftstadt-Friesheim; Rozijn, G., Schreinermeister, Kranenburg; Scheffel, R., Chemielaborant, Düsseldorf-Rath; Scherneck, H., Ingenieur i. R., Leverkusen 31; Schloßnagel, A., Rentner, Bergisch Gladbach 2; Schmidt, W., Uni-Bibliothekleiter i. R., Tönisvorst 2; Schmidt-Goertz, U., Kulturreferentin, Bergisch Gladbach 2; Schmitz, H., Rektor, Blankenheim; Schmitz, L., Bauingenieur, Neunkirchen-Seelscheid; Schmitz, O., Beamter i. R., Goch 2; Schneider, H., Kaufm.Angest., Bad Honnef; Schnorr, St.-G., stud. phil., Rommerskirchen; Schol, W., Prokurist i. R., Mönchengladbach 1; Schreiber, B. P., Dipl.-Ing., Erftstadt-Lechenich; Schruuff, F. J., Rentner, Nettersheim; Schulenberg, P., Kaufmann, Düsseldorf 12; Schulte, H., Konrektor, Troisdorf;

Schulze-Rettmer, R., Dr. rer. nat., Dipl.-Chemiker, Aachen; Schumacher, F. A., Oberstudienrat, Heinsberg; Schwarzwald, B., Berg.-Ing. i. R., Moers-Repelen 3; Senge, H., Reg. Angest. a. D., Duisburg 28; Stahlhacke, W., Prof. Dipl.-Ing., Duisburg; Stommel, K., Dr., Oberstudiendirektor, Erftstadt-Lechenich; Strack, H., Amtsrat, Würselen-Broichweiden; Tauch, M., Dr., Oberkustos, Neuss; Theunissen, H.-G., Vermessungsgehilfe, Kranenburg; Tholen, G., Konrektor i. R., Waldfeucht-Haaren; Tholen, P.-J., Rentner, Alfter-Gielsdorf; Thomas, K. V., Dr., Prähistoriker, Düren; Tichelbäcker, H., Kaufm. Angest., Hürtgenwald; Velten, J., Maschinenbaumeister, Bonn-Bad Godesberg; Volkmann, H. J., Kaufmann, Wermelskirchen 2; Wegener, W., M. A., Historiker, Köln 41; Weingarten, H., Redakteur, Frechen 4; v. Werden, H., Lehrer, Dormagen 11; Willms, H., Rektor, Kalkar; Windeck, H., Kaufmann, Waldfeucht-Bocket; Zeischka, A., Rentner, Oberhausen 12; Zerlett, N., Beamter i. R., Bornheim

1983 wurde die Arbeit des Museums von 137 ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt.

Zu Mitarbeitern wurden neu ernannt: Dassel, Wolfgang, Dipl.-Ing., Kevelaer 3; Hampel, Bernhard, Lehrer, Leverkusen 31; Ney, Manfred, Bauleiter, Swisttal-Odendorf; Schol, Willy, Prokurist i. R., Mönchengladbach 1; Stahlhacke, Wilhelm, Prof., Dipl.-Ing., Duisburg 1; Thomas, Klaus Volquardt, Dr., Prähistoriker, Düren; Wegener, Wolfgang, M. A., Historiker, Köln 41. Ausgeschieden sind: Brauer, Johannes, Bundesbahnsekretär a. D., Xanten; Hagen, Götz, Reg. Beamter, Erftstadt-Blessem; Mackes, Karl L., Dr. med., Medizinaldirektor a. D., Viersen; Zillikens, Josef, Landwirt i. R., Neuss-Norf.

Den Rheinlandtaler erhielten Heinz-Peter Förster, Wesseling, und Herbert Willms, Kalkar.

Die Regionaltagung für den Bereich Niederrhein fand am 17. 12. 1983 im Regionalmuseum Xanten statt.

## Publikationen

Im Berichtsjahr wurden folgende Publikationen ausgeliefert:

*Bonner Jahrbücher* 183, 1983

R. ZIEGLER, *Der Schatzfund von Brawweiler*.

Untersuchungen zur Münzprägung und zum Geldumlauf im gallischen Sonderreich.  
Bonner Jahrbücher, Beiheft 42 (1983).

*Archäologie in den rheinischen Lößböden*.

Beiträge zur Siedlungsgeschichte im Rheinland.  
Rheinische Ausgrabungen, Band 24 (1983).

*Epigraphische Studien*, Band 13.

Sammelband (1983).

*Ausgrabungen im Rheinland '81/82*.

Kunst und Altertum am Rhein, Nr. 112 (1983)

*Hermann Claasen, Das Ende*.

Kriegszerstörungen im Rheinland.  
Kunst und Altertum am Rhein Nr. 114 (1983).

E. KÜNZL, *Medizinische Instrumente aus Sepulkralfunden der römischen Kaiserzeit*.  
Kunst und Altertum am Rhein Nr. 115 (1983).

*Das Hochkreuz bey Godesberg.*

Zu Geschichte und Bedeutung eines gotischen Denkmals.  
Kunst und Altertum am Rhein Nr. 116 (1983).

*Back to the USA.*

Amerikanische Kunst der Siebziger und Achtziger.  
Kunst und Altertum am Rhein Nr. 117 (1983).

## Wissenschaftliche und technische Einrichtungen

Die Bibliothek hatte im Jahr 1983 2450 Zugänge, davon 876 durch den Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande. Außer von den Mitarbeitern des Hauses wurde die Bibliothek im Berichtsjahr von 1165 Interessenten benutzt, darunter von Wissenschaftlern des In- und Auslandes, von Studenten und Mitgliedern des Vereins von Altertumsfreunden.

Werkstätten: Das Fotolabor erledigte ca. 1000 Aufträge für Publikationen des Hauses, für die Öffentlichkeitsarbeit sowie im Zusammenhang mit der Luftbildarchäologie und für die Außenstellen. – Die Restaurierungswerkstatt bearbeitete vor allem ältere und neue Funde der Grabungen Xanten, Inden, Wermelskirchen, Bonn, Bedburg-Königshoven, Troisdorf und Eschweiler, daneben wurden zahlreiche Abgüsse hergestellt und an der Rekonstruktion römischer Wandmalereien aus Bonn gearbeitet. – Der Zeichensaal hatte sich mit umfangreichen Arbeiten für Publikationen des Hauses zu befassen und fertigte auch die Pläne und Zeichnungen für die Ausstellung 'Ausgrabungen im Rheinland '81/82', für die stadtgeschichtliche Abteilung des Regionalmuseums Xanten sowie von Grabungen und Funden in Troisdorf, Mainz, Niederkassel und an der Eifelwasserleitung.

Wissenschaftliche Prospektion: 1983 wurde die Auswertung der im Vorjahr aufgenommenen Luftbilder abgeschlossen und mit der Verarbeitung der Luftbildaufnahmen des Berichtsjahrs begonnen. Es wurde eine Datenbank zu Bodendenkmälern eingerichtet und dafür ein Programm zur Kartenkompression entwickelt.

## Wissenschaftliche Tätigkeit der Mitarbeiter

Von den Mitarbeitern des Hauses erschienen im Jahr 1983 folgende eigene Publikationen:

SURENDRA K. ARORA

Besprechung von: E. Lomborg, Die Flintdolche Dänemarks. Bonner Jahrb. 183, 1983, 726 ff.  
Der mesolithische Platz Wermelskirchen-Dabringhausen, Rhein.-Bergischer Kreis, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 77 ff. (zusammen mit D. Hopp).



Wichtige jungsteinzeitliche Neufunde im rheinischen Braunkohlengebiet. Ebd. 85 ff. (zusammen mit W. Schweltnus).

Ein neolithischer Grabhügel bei Goch-Asperden, Kr. Kleve. Ebd. 88 ff. (zusammen mit H.-P. Storch).

Ein bronze- und eisenzeitlicher Siedlungsplatz bei Bedburg-Königshoven, Erftkreis. Ebd. 94 ff. (zusammen mit Mitarbeitern).

Ein spätbronzezeitliches und früheisenzeitliches Gräberfeld bei Bedburg-Königshoven, Erftkreis. Ebd. 100 ff. (zusammen mit D. Hopp).

#### GERHARD BAUCHHENS

Besprechung von: L. Eckhart, Die Skulpturen des Stadtgebietes von Ovilava. *Germania* 61, 1983, 195 ff.

#### DETLEF VON BRANDT

Ein Töpferofen des frühen 16. Jahrhunderts aus Langerwehe, Kr. Düren, in: *Archäologie in den Rheinischen Lößbörden. Rhein. Ausgrabungen* 24 (1983) 375 ff.

Ein Brunnen in Kaster, Vikariestraße 15, in: *Am Kaster 600 Jahre. Ein Leben und Wirken in Kaster gestern und heute* (1983) 58 ff.

Das linearbandkeramische Haus. *Archäologische Informationen, Mitteilungen zur Ur- und Frühgeschichte* 6, 1983, 63 ff.

Ortskernuntersuchungen in Pützlohn, Stadt Eschweiler, Kr. Aachen, in: *Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn* (1983) 208 ff. (zusammen mit J. Hermanns).

Eine hochmittelalterliche Ansiedlung in Desdorf, Gem. Elsdorf, Erftkreis. Ebd. 211 ff. (zusammen mit J. Goebels).

#### DETLEF VON DETTEN

Ausgrabungen der Außenstelle Xanten, in: *Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn* (1983) 63 f.

Die Kapitolsgrabung 1982 in der CUT. Ebd. 108 ff.

Die Straßengrabung CUT Schnitt 80/23–24. Ebd. 114 ff.

#### ANNA-BARBARA FOLLMANN-SCHULZ

Besprechung von: B. Czurda-Ruth, Die römischen Gläser vom Magdalensberg. *Bonner Jahrb.* 183, 1983, 886 ff.

#### WOLFGANG GAITZSCH

Die 'römische' Schraube aus dem Kastell von Niederbieber. *Bonner Jahrb.* 183, 1983, 595 ff.

Besprechung von: R. Christlein, Der Runde Berg bei Urach 3. Kleinfunde der frühgeschichtlichen Perioden aus den Plangrabungen 1967–1972. Ebd. 923 ff.

Römische Siedlungsplätze im Verlauf der antiken Straße von Köln nach Jülich, in: *Archäologie in den Rheinischen Lößbörden. Rhein. Ausgrabungen* 24 (1983) 347 ff.

Ein bedeutender Bernsteinfund im Hambacher Forst, in: *Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn* (1983) 145 ff.

Das römische Landgut im 'München Busch' bei Niederzier, Kr. Düren. Ebd. 142 ff. (zusammen mit J. Hermanns).

Römischer Werkplatz und Gutshof südlich der antiken Straße nach Jülich. Ebd. 149 ff. (zusammen mit B. Koch).

Spätantike Gräber bei Eschweiler-Fronhoven, Kr. Aachen. Schriftenreihe Eschweiler Geschichtsverein 5, 1983, 21 ff.

Ein römischer Gutshof im Hambacher Forst. Ausstellungsführer Niederzier 1983.

Werkzeug und Handwerk in Pompeji. Antike Welt 3/1983, 3 ff.

#### MICHAEL GECHTER

Der frühkaiserzeitliche Grabfund von Mehrum. Ein Beitrag zur Frage von Germanen in römischen Diensten. Bonner Jahrb. 183, 1983, 449 ff. (zusammen mit J. Kunow).

Der römische Gutshof von Rheinbach-Flerzheim, Rhein-Sieg-Kreis, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 154 ff. (zusammen mit J. Kunow).

#### GU DRUN GERLACH

Das Burginatium-Tor in der Colonia Ulpia Traiana bei Xanten und sein nördliches Vorfeld, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 105 ff.

#### JOCHEN GIESLER

Frühmittelalterliche Funde aus Niederkassel, Rhein-Sieg-Kreis. Bonner Jahrb. 183, 1983, 475 ff. (mit Beiträgen von S. Klug und V. Zedelius).

#### KLAUS GREWE

Neue Ausgrabungen im Verlauf der römischen Wasserleitung nach Köln. Bonner Jahrb. 183, 1983, 343 ff.

Der Aquaeduktunnel durch den Drover Berg bei Vettweiß-Soller, Kr. Düren, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 159 ff.

Die römische Aquaeduktbrücke über den Swistbach bei Meckenheim, Rhein-Sieg-Kreis. Ebd. 173 ff.

#### URSULA HEIMBERG

Besprechung von: M. Py, Recherches sur Nîmes préromaine. Bonner Jahrb. 183, 1983, 741 ff.

#### GISELA HELLENKEMPER SALIES

Besprechung von: W. Jobst, Römische Mosaiken in Salzburg. Bonner Jahrb. 183, 1983, 876 ff.

Ein Bodenmosaik aus einer villa suburbana, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 265 ff.

Kommagene-Kilikien-Isaurien. Mosaiken, in: Reallexikon zur byzantinischen Kunst IV, Lieferung 26, Sp. 319 ff.

#### KLAUS HONNEF

Beiträge für: Back to the USA, Amerikanische Kunst der Siebziger und Achtziger. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983)

New York aktuell, Kunstforum International, Hrsg. von Klaus Honnef, Band 61, 5/83, Mai  
Zwischenbilanz II, Neue deutsche Malerei, Kunstforum International, Hrsg. von Klaus Honnef, Band 68, 12/83, Dez.

#### HANS-ECKART JOACHIM

Kaiserzeitlich-germanische und fränkische Brandgräber in Troisdorf-Sieglar, Rhein-Sieg-Kreis, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 177 ff.

Kaiserzeitlich-germanische und fränkische Brandgräber am Fliegenberg. Troisdorfer Jahreshefte 13, 1983, 32 ff.

Spätlatènezeitliche Bronze von Rheinbach-Flerzheim. Das Rheinische Landesmuseum Bonn 3/1983, 36 ff.

Dr. Gerhard Wandel zum Gedächtnis. Ebd. 5/1983, 65 ff.

Die Welt der Kelten. Damals 15, 1983, 1069 ff.

Besprechung von: 20 Jahre Landschaftspflege – Landschaftsplanung im Rheinland 1962–1982. Charadrius 19, 1983, 226.

Besprechung von: Die Kelten in Baden-Württemberg. Prähist. Zeitschrift 58, 1983, 273 ff.

Besprechung von: Beiträge zur vorrömischen Eisenzeit in Ostwestfalen. Westfälische Forschungen 33, 1983, 207 ff.

Besprechung von: K. Wilhelmi, Zwei bronzezeitliche Kreisgrabenfriedhöfe bei Telgte, Kr. Warendorf. Ebd. 203.

#### ANTONIUS JÜRGENS

Rössener Siebe aus Aldenhoven, in: Festschrift Schwabedissen. Kölner Jahrb. Vor- und Frühgeschichte 16, 1978–1979 (1983) 17 ff.

Archäologische Untersuchungen im Bereich der Außenstelle Zülpich, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 34 ff.

Bandkeramische Siedlungsspuren im Gewerbegebiet von Zülpich, Kr. Euskirchen. Ebd. 81 ff.

Römische Bauten in Aachen-Süsterfeld. Ebd. 134 ff. (zusammen mit Mitarbeitern).

Neue Aufschlüsse römischer Wasserleitungen. Ebd. 164 ff.

Spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Töpferöfen in Langerwehe, Kr. Düren, und Frechen, Erftkreis. Ebd. 201 ff. (zusammen mit D. Bös).

Archäologische Untersuchungen der mittelalterlichen Burganlage in Baesweiler-Setterich, Kr. Aachen. Ebd. 214 ff. (zusammen mit W. Krüger).

#### INGEBORG KRUEGER

Zu einem 'Narrenschild' und seiner Holzschnitt-Vorlage, in: Festschrift Carl-Wilhelm Clasen zum 60. Geburtstag (1983) 91 ff.

Darstellungen des Godesberger Hochkreuzes bis zu seiner Restaurierung 1855/56, in: Das Hochkreuz bey Godesberg. Zur Geschichte und Bedeutung eines gotischen Denkmals. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 11 ff.

#### THOMAS KRÜGER

Höfe, Flachsfaulgruben, Kanaltrassen. Zur Ausweitung des Bodendenkmalbegriffes, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 243 ff.

## JÜRGEN KUNOW

Der frühnezeitliche Grabfund von Mehrum. Ein Beitrag zur Frage von Germanen in römischen Diensten. Bonner Jahrb. 183, 1983, 449 ff. (zusammen mit M. Gechter).

Der römische Gutshof von Rheinbach-Flerzheim, Rhein-Sieg-Kreis, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 154 ff. (zusammen mit M. Gechter).

## RAINER LASKOWSKI

Der mittelalterliche Steinbruch Nievelstein, westlich von Wildnis, Gem. Herzogenrath, Kr. Aachen, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 229 ff.

## GUNDOLF PRECHT

Der Mosaikfund am Südturm des Kölner Domes. Bonner Jahrb. 183, 1983, 385 ff. (zusammen mit D. v. Boeselager).

Der Archäologische Park Xanten, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 65 ff.

## MANFRED RECH

Eine Villa rustica bei Niederzier-Hambach, Kr. Düren, in: Rheinische Ausgrabungen 24 (1983) 363 ff.

Besprechung von: F. Stein, Bronzezeitliche Hortfunde in Süddeutschland, und: Dies., Katalog der Vorgeschichtlichen Hortfunde in Süddeutschland. Bonner Jahrb. 183, 1983, 731 ff.

Ausgrabungen im Bereich der Außenstelle Overrath, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 19 ff.

Das fränkische Gräberfeld von Troisdorf-Sieglar, Rhein-Sieg-Kreis. Ebd. 180 ff.

Ausgrabungen im Bereich der Großen Dhüntalsperre bei Wermelskirchen-Dabringhausen, Rhein.-Berg. Kreis. Ebd. 219 ff.

Ein mittelalterlicher Eisenverhüttungsplatz bei Engelskirchen-Loope, Oberberg. Kreis. Ebd. 225 ff.

## CHRISTOPH B. RÜGER

Römische Inschriftenfunde aus dem Rheinland 1978–1982, in: Epigraphische Studien 13 (1983) 111 ff. (mit einem Beitrag von B. Beyer).

A Husband for the Mother Goddesses – Some Observations on the Matronae Aufaniae, in: B. Hartley u. J. Wachter (Hrsg.), Rome and her Northern Provinces (1983) 210 ff.

## HANS M. SCHMIDT

Das Godesberger Hochkreuz als Typ eines mittelalterlichen Denkmals, in: Das Hochkreuz bey Godesberg. Zur Geschichte und Bedeutung eines gotischen Denkmals. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 25 ff.

Puppen in der Kunst des 20. Jahrhunderts, in: Hessisches Puppenmuseum Hanau-Wilhelmsbad, Bd. 1 (1983) 69 ff.

Das Einfache als das Geheimnis des Bleibenden, Zu Leben und Werk Kurt Schwipperts, in: Kurt Schwippert, Werkverzeichnis der Plastik, zusammengestellt von F.-J. Heyen (1983) 11 ff.

Auf Stein gemalt – Das gotische Retabel aus Küdinghoven, in: Das Rheinische Landesmuseum Bonn 4/1983, 52 ff.

Ein Werk von Gabriel Grupello, Erwerbung eines barocken Kreuzifixus, in: Das Rheinische Landesmuseum Bonn 4/1983, 57 ff. (zusammen mit W. Hansmann).

#### WINRICH SCHWELLNUS

Archäologische Untersuchungen im rheinischen Braunkohlengebiet 1977–1981, in: Archäologie in den rheinischen Lößbörden. Rhein. Ausgrabungen 24 (1983) 1 ff.

Archäologie im rheinischen Braunkohlenrevier 1981/82, in: Ausgrabungen im Rheinland '81/82. Ausst.-Kat. Rhein. Landesmuseum Bonn (1983) 57 ff.

Wichtige jungsteinzeitliche Neufunde im rheinischen Braunkohlenrevier. Ebd. 85 ff. (zusammen mit S. K. Arora).

Ein spätbronzezeitlicher Siedlungsplatz im Vorfeld des Tagebaus Inden, Stadt Eschweiler-Lohn, Kr. Aachen. Ebd. 98 ff. (zusammen mit Mitarbeitern).

#### IRWIN SCOLLAR

Luftbild-Kartierung für die Archäologie. Spektrum der Wissenschaft 7, 1983, 44 ff.

Digital Image Processing and Archaeological Air Photography, in: Forschungsprojekt Mohenjo-Daro. Veröffentlichung des Geodätischen Instituts RWTH Aachen 34 (1938) 137 ff.

#### VOLKER ZEDELIOUS

P. Quinctilius Varus in Achulla. Bemerkungen zum sog. Varusporträt auf Münzen aus Africa proconsularis. Bonner Jahrb. 183, 1983, 469 ff.

Beitrag in: J. Giesler, Frühmittelalterliche Funde aus Niederkassel. Ebd. 587.

Münzschatzfund von Xanten, Rheinstr. 5 von 1947. Ein Nachtrag. Ebd. 591 ff.

#### Vorlesungen und Übungen hielten:

##### KLAUS HONNEF

an der Gesamthochschule -Universität Kassel

WS 1983/84 Das Porträt in der Fotografie (Seminar)

##### HANS-ECKART JOACHIM

an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

WS 1982/83 Archäologische Untersuchungen zur vor- und frühgeschichtlichen Sozialstruktur (Hauptseminar, zusammen mit Prof. Bierbrauer, Podzuweit, Hüttel)

SS 1983 Die ältere Latènezeit in Nordwesteuropa (Seminar)

##### CHRISTOPH B. RÜGER

an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

WS 1982/83 Germania Inferior unter dem Prinzipat III: Von Vespasian zu den Antoninen (Übung)

SS 1983 Germania Inferior IV: Reichskrise und gallisches Sonderkaisertum am Rhein (Übung)

IRWIN SCOLLAR

am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Universität Köln

WS 1982/83 Computer-Methoden für Archäologen VI (Vorlesung)

SS 1983 Computer-Methoden für Archäologen I (Vorlesung)

### Vorträge

Vorträge wurden von mehreren Mitarbeitern im In- und Ausland gehalten, u. a. von G. Bauchhenß (Aalen), H. Hiller (Athen), D. v. Brandt (Bonn, Inden), W. Gaitzsch (Düren, Mönchengladbach, Neuwied, Niederzier), M. Gechter (Neuss), G. Gerlach (Tübingen), U. Heimberg (Hamburg, Saarbrücken), G. Hellenkemper Salies (Brauweiler), W. Hilgers (Bonn, Münstereifel), H. Hiller (Athen), K. Honnef (Braunschweig), H.-G. Horn (Aachen, Düsseldorf, Maastricht, Regensburg), H.-E. Joachim (Köln), M. Rech (Rheydt), C. B. Rüger (Bonn, Freiburg, Bern), H.-M. Schmidt (Bonn, Bremerhaven), W. Schweltnus (Düren), I. Scollar (Valbonne), M. Sommer (Dormagen), V. Zedelius (Heidelberg, Oxford).

### Fachtagungen

An Fachtagungen des In- und Auslandes war das Museum durch verschiedene Mitarbeiter vertreten. u. a. in Aachen, Aalen, Athen, Berlin, Düren, Düsseldorf, Essen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hörh-Grenzhausen, Königswinter, Krefeld, Münster, Oxford, Regensburg, Tübingen, Valbonne, Wesel.

## Personalia

Eingetreten in den Wissenschaftlichen Dienst am Landesmuseum sind im Berichtsjahr die Damen Sylvia Böhmer, M. A., und Dr. Angela Nestler (Volontärassistentinnen, Abt. Öffentlichkeitsarbeit), Dr. Gabriele Lueg (Volontärassistentin, Abt. Museum), Sabine Schütz, M. A. (Volontärassistentin, Abt. Wechselausstellungen) und die Herren Dr. Hans-Joachim Schalles (Volontärassistent am RMX), Dr. Günther Schauerte (Volontärassistent), Dr. Markus Sommer (Volontärassistent, Abt. Bodendenkmalpflege) und Wolfgang Wegener, Wiss. Ref. für die Bodendenkmälerliste.

Ausgeschieden sind Rainer Laskowski, M. A. (Bodendenkmälerliste) und Dr. Jan Thorn Priker (Volontärassistent, Abt. Wechselausstellungen).

Dr. Christoph B. Rüger wurde 1983 zum Vorsitzenden des Deutschen Museumsbundes gewählt.

### Stellenplan

Der Stellenplan für 1983 sah vor:

22 Beamte

67 Angestellte (davon 15 Wissenschaftliche Referenten)

6 Volontärassistenten

3 Auszubildende Grabungstechniker

2 Restaurator-Volontäre

14 Arbeiter

114 insgesamt

Der Betriebsausflug am 9. September 1983 führte nach Kommern und Münstereifel und klang aus auf dem Grillplatz Bonderath.